

Aufgabe 1 (Binomialkoeffizienten)

Es sei Δ_n ein n -Simplex. Zeigen Sie, dass für die Eulercharakteristik von Δ_n gilt $\chi(\Delta_n) = 1$. Folgern Sie, dass $\sum_{k=0, \dots, n} (-1)^k \binom{n}{k} = 0$.

Aufgabe 2 (Randoperator der zellulären Homologie)

Es sei \mathcal{H} eine Homologietheorie mit $\partial_{(X,A)}^{\mathcal{H}} : \mathcal{H}_q(X, A) \rightarrow \mathcal{H}_{q-1}(A)$ der Randoperator der langen exakten Sequenz des zellulären Paares (X, A) . Es sei $\partial_{(X,A)}^c : \mathcal{H}_q^c(X, A) \rightarrow \mathcal{H}_{q-1}^c(A)$ der Randoperator der zugehörigen zellulären Homologie. Zeigen Sie, dass die natürlichen Isomorphismen von Funktoren $\mathcal{H}_q^c(X, A) \rightarrow \mathcal{H}_q(X, A)$ mit diesen Randoperatoren verträglich sind.

Aufgabe 3 (Abbildungsgrad)

Es sei $f : S^n \rightarrow S^n$ eine glatte Abbildung, und es existiere ein regulärer Wert p für f , so dass $f^{-1}(p) = \{q\}$ nur ein Element hat. Zeigen Sie, dass der Abbildungsgrad von f das Vorzeichen der Jacobi-Abbildung $df : T_q S^n \rightarrow T_p S^n$ ist. Verallgemeinern Sie dieses Resultat in geeigneter Weise für den Fall eines beliebigen regulären Wertes.

Aufgabe 4 (Produkte von Komplexen)

X und Y seien CW-Komplexe. Drücken Sie den Randoperator im zellulären Komplex von $X \times Y$ aus mit Hilfe der zellulären Randoperatoren von X und von Y .

- (a) Konstruieren Sie dann einen natürlichen Homomorphismus

$$\times : \mathcal{H}^c(X) \otimes \mathcal{H}^c(Y) \rightarrow \mathcal{H}^c(X \times Y).$$

- (b) Berechnen Sie die Homologie des n -Torus T^n .

Aufgabe 5 (Singuläre Kohomologie)

Verifizieren Sie, dass die singuläre Kohomologie die Axiome einer Kohomologie-Theorie erfüllt.